

## Einkaufshistorie II

---

Wissen Sie, welche Einkäufer für bestimmte Perioden die besten Einkaufspreise erzielt haben? Wie hoch der Einkaufspreis Ihrer Artikel in den einzelnen Perioden lag? Bei welchen Lieferanten werden bestimmte Artikel eingekauft oder welche Artikel werden von bestimmten Lieferanten geliefert? Wie lang ist die durchschnittliche Lieferzeit Ihrer Artikel? Dies sind wichtige Informationen, sowohl für die Einkaufsabteilung, als auch für das Management. Mit dem Modul *Einkaufshistorie II* können komplexe Übersichten auf einfache Weise erstellt werden. Das Modul ergänzt mit seiner leistungsfähigen Funktionalität das Modul *Einkaufshistorie I*.

### Wozu brauche ich es?

Für die Einkaufsabteilung sind Einkaufsdaten aufgrund von Artikeln und Kreditoren interessant, aber nicht ausreichend. Mit einer periodenbezogenen Übersicht Ihrer Einkäufe können Sie saisonale Schwankungen im Einkauf besser vorhersehen. Die drei besten Einkäufer des letzten Jahres sollen einen Bonus erhalten, aber welche sind es? Vielleicht verfügen Sie über mehrere Läger und erwägen die Schließung eines Lagers. Für welche Läger wurden die wenigsten Einkäufe getätigt?

Dennoch haben Sie an bloßen Einkaufsdaten nicht genug. Sie möchten auch erfahren, welche Artikel am schnellsten geliefert wurden und welche Artikel erst nach einer langen Frist eingegangen sind. Um dies zu prüfen, können Sie Eingangsübersichten drucken: wie hoch war die durchschnittliche Lieferzeit nach Kreditor und Artikel, wie viele Eingänge haben stattgefunden?

Dies ist jedoch noch nicht alles. Das Modul *Einkaufshistorie II* bietet Ihnen außer der ersten Berichterstattungsebene (zum Beispiel "Einkäufe nach Mitarbeiter") auch eine zweite Ebene für alle Berichte! Für Einkäufe und Eingänge können Sie die Informationen aus zwei beliebigen Perspektiven aufrufen. Die Übersicht "Einkäufe nach Einkäufer nach Periode" zeigt Ihnen, ob Einkäufer in einer bestimmten Periode höhere oder niedrigere Preise oder Rabatte ausgehandelt haben. Die Übersicht "Einkäufe nach Einkäufer nach Artikel" gibt an, ob bestimmte Einkäufer einen Artikel zu einem günstigen oder weniger günstigen Preis einkaufen.

Genau wie bei *Einkaufshistorie I* können Sie aufgrund von 259 Kennzeichen eine Auswahl aus Ihren Artikeln treffen. Alle Berichte, die Sie anschließend aufrufen, beruhen auf dieser Auswahl. So wird es ein Kinderspiel, eine Übersicht über die Einkäufe nach Artikel für Artikel, deren Einkaufspreis über 1.000,- liegt oder deren Rabatt mehr als 10% beträgt, zu erstellen.

Das Modul *Einkaufshistorie II* bietet Ihnen ein professionelles Hilfsmittel zur Erstellung von Übersichten über Einkäufe und Eingänge. Sie können den Einfluss der Faktoren abschätzen, die Ihre Einkäufe und Eingänge erhöhen oder senken. Welche Läger stehen an der Spitze, was die Eingangszeiten betrifft? Welche Leistungen hat unser neuer Einkäufer in der letzten Periode erbracht?

### Was kaufe ich dafür?

- Standardberichte auf einer Ebene für Einkäufe und Eingänge nach:
  - Artikel(gruppe)
  - Kreditor(engruppe)
  - Kostenstelle/Projekt
  - Auftragsnummer
  - Dokument-/Rechnungsnummer
  - Einkäufer
  - Lager(ort)
  - Periode
- Einkaufsklassifikationen nach den folgenden Perspektiven: Übersichten über eine beliebige Anzahl von Spitzen- oder Niedrigstwerten, zum Beispiel eine Übersicht über 10 Spitzenlieferanten oder die sieben Artikelgruppen, die am wenigsten eingekauft werden.
- Nach Wahl kurze oder ausführliche Übersichten
- Standardberichte auf zwei Ebenen durch beliebige Kombinationen der genannten Perspektiven: Sie können eine Übersicht des Einkaufspreises nach Artikelgruppe nach Kreditor oder der Eingangszeiten nach Kreditor nach Lager erstellen.
- Einkaufsübersichten können sowohl die gewährten Rabatte als auch Preise aufführen

- Auswahl nach 259 Kennzeichen

## Was bringt es?

Sie erhalten ein leistungsfähiges Werkzeug, mit dem Sie Ihre Einkäufe kontrollieren, steuern und planen. Sie erkennen genau, welche Kombinationen von Faktoren für eine Steigerung Ihrer Einkaufspreise oder eine Verlängerung der durchschnittlichen Eingangszeit verantwortlich sind. Mit diesem Wissen können Sie schneller auf neue Entwicklungen reagieren. Sie können zum Beispiel:

- Ihre Planung im Laufe des Jahres ändern und Ihre Strategie nötigenfalls an neue Entwicklungen anpassen.
- schnell den günstigsten oder schnellsten Lieferanten für neue Bestellungen finden.
- Kampagnen planen oder den Lieferanten ändern, um wachsende Eingangszeiten zu verkürzen.
- eine variable Bonusstruktur für Ihre Einkaufsabteilung einführen.

Da Sie schneller auf Marktveränderungen reagieren können, sparen Sie Verkaufskosten und können den Einkaufsprozess ständig optimieren. So lauern am Ende des Jahres keine bösen Überraschungen. Das Modul bietet elf Perspektiven, um Einkäufe und Lieferungen auf zwei Ebenen, aufgrund von 259 Auswahlkriterien, nach Wahl kurz oder ausführlich aufzurufen.

## Was kostet es?

Sie investieren € 595,- (exkl. USt.), inklusive *Einkaufshistorie I*.

Wenn Sie bereits über *Einkaufshistorie I* verfügen, zahlen Sie nur die Preisdifferenz.

Das Modul erweitert die Funktionalität des Moduls *Einkauf*.